Gemeinderat

Niederschrift

über die 2. öffentliche Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, den 28. April 2022 im Sitzungssaal des Rathauses.

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 19.20 Uhr

Anwesende:

Bgm. Herbert Mayer
Vbgm. Ing. Mag. (FH) Thomas Hittler
Vbgm. Mathias Niederbacher
StR Mag. Jakob Egg
StR Philipp Pflaume, BA
StR Doris Sailer
GR Johannes Schönherr
GR Mag. Michael Peintner
GR Nina Kuen
GR Verena Netzer
GR Roswitha Pircher
GR Johannes Brunner
GR Johannes Königsecker
GR Monika Rotter
GR Benjamin Stenico
GR Angela Walter-Biechl
GR Ahmet Demir
GR-Ersatz Patrick Rudig
GR-Ersatz Hansjörg Unterhuber

Weiters anwesend:

Mag. Elisabeth Reich
Christian Denk
Walter Gaim

Abwesend und entschuldigt:

StR Peter Vöhl
GR Beate Scheiber

Schriftführerin: Sonja Streng

Tagesordnung

1. **Niederschrift**
2. **Bericht des Bürgermeisters**
3. **Bericht des Substanzverwalters**
4. **Antrag des Stadtrates**
 - 4.1. VVT-2. Nachtrag zum Zuschussvertrag zur Verlustabdeckung; Verkehrskonzept "Landeck Umgebung, Sonnenplateau und Kaunertal"
5. **Anträge und Bericht der Finanzverwaltung**
 - 5.1. Ausnützung Kontokorrentkredit
 - 5.2. Umwandlung Forderungen Venet Bergbahnen AG
6. **Anträge des Planungs-, Verkehrs-, Bau- und Wasserausschusses**
 - 6.1. Flächenwidmungsplanänderung Perfuchsberg 45, Krissmer Simone, Gp. 920/3, einheitliche Bauplatzwidmung
 - 6.2. Flächenwidmungsplanänderung Gramlachweg 14 u. 14a, Krause Michael, Gpn. 627/21, 627/1, einheitliche Bauplatzwidmung
 - 6.3. TIWAG-Leerrohrvertrag Nutzung Breitbandausbau - Änderung
 - 6.4. Grundverkauf Petra Sailer, Prandtauerweg 14, Gpn. .1112, 1267/1
 - 6.5. Grundverkauf Gerhard Weiss, Uferstraße, Teilfläche Gp. 1675/14
 - 6.6. Steiner Walter, Schlossweg 1, Grundabtretung, Gpn. .1003, 2342/1, 2475
7. **Anträge des Wohnungs- und Infrastrukturausschusses**
 - 7.1. Wohnungsvergaben
8. **Anträge, Anfragen und Allfälliges**
9. **Personalangelegenheiten**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. In weiterer Folge wird Hansjörg Unterhuber als GR-Ersatzmitglied angelobt. Sodann ersucht der Vorsitzende, die TO-Punkte 7.1. Wohnungsvergaben sowie Pkt. 9. Personalangelegenheiten im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln, womit sich der Gemeinderat einverstanden erklärt.

Sodann geht der Vorsitzende auf die Erledigung der Tagesordnung über:

- Pkt. 1) **Niederschrift**
der TO.:

Die Niederschrift der konstituierenden Sitzung vom 15. März 2022 wird genehmigt und ordnungsgemäß gefertigt.

Pkt. 2) Bericht des Bürgermeisters

der TO.:

- a. Gemeindegutsagrargemeinschaft Perfuchs-Hasliwald
Der Vorsitzende teilt mit, dass er bislang als Substanzverwalter über die Belange der Gemeindegutsagrargemeinschaft berichtet hat. In Zukunft wird GR Schönherr als Substanzverwalter regelmäßig darüber berichten und erfolge dies unter einem eigenen Punkt.
- b. Bürgermeisterkonferenz
Bei der letzten Bürgermeisterkonferenz wurde unter anderem über Flüchtlinge der Ukraine, Gemeindetag, Entlohnung Pflege und Kinderbetreuung, Leerstandsabgabe, etc. gesprochen.
- c. Gespräch mit Bgm. Lentsch
Er teilt mit, dass er mit Bgm. Lentsch aus Zams ein sehr konstruktives Gespräch geführt hat, in welchem verschiedene Themen, die Landeck und Zams betreffen, erörtert wurden. Es bestehe von beiden Seiten das Interesse, gut zusammenzuarbeiten und mögliche Synergien zu nutzen.
- d. Sozial- und Gesundheitssprengel
StR Jakob Egg wurde als Kassaprüfer in den Sozial- und Gesundheitssprengel entsandt. Die Vollversammlung wird im Juni stattfinden.
- e. Frühjahrsputz
Beim Frühjahrsputz haben heuer ca. 20 Vereine und die Mittelschule Clemens Holzmeister mitgewirkt. Im Anschluss wurden sie im Altersheim verköstigt. Er bedankt sich bei allen für die Teilnahme.
- f. Statistik Standesamt und Meldeamt
Im Standesamt wurden im Jahre 2021 folgende Personenstandsfälle beurkundet:

Eheschließungen	86
Geburten	75 (davon 44 weiblich, 31 männlich)
Sterbefälle	371 (für den Bezirk beurkundet)
Beerdigungen	71 (32 Erdbestattungen, Rest Urnenbeisetzungen)
- g. Ukraine-Flüchtlinge
Derzeit leben 6 ukrainische Flüchtlinge in Landeck, die in privaten Unterkünften untergebracht sind. Die von Privaten angebotenen Unterkünfte werden vom Bauamt, Christian Mayer, angeschaut und in weiterer Folge im Portal Tirol eingemeldet.

h. Burschl – Projekt von Bundesforsten

Der Vorsitzende berichtet, dass eine Beurteilung des Gesundheitszustands der Bäume westl. der Burschlkirche zur Zufahrtsstraße nach Perfuchs hin – durch die Bezirksforstinspektion Landeck und Waldaufseher Schwendinger – ergab, dass fast zur Gänze alle Eschen bereits abgestorben sind bzw. auch die alten Rubinien und Spitzahorn kränkeln. Die Entfernung dieser Bäume wird aus Sicherheitsgründen für die unterliegenden Gebäude und vor allem für die Gemeindestraße dringend empfohlen. Danach erfolgt die Wiederaufforstung mit „klimafitten“ Laubbaumarten, wie Eichen, Linden, Bergahorn, Vogelkirsche aus dem Landesprojekt „Land schafft Bäume“. Es ist wichtig die Bevölkerung darüber zu informieren und erfolgt deshalb die Information mittels einer Pressemitteilung.

i. Funpark – Asfinag

Der Funpark in der Lötz wird nach Rücksprache mit der Asfinag, wieder so hergestellt wie er früher war. Die Kosten für die Asphaltierungsarbeiten übernimmt die Asfinag. Der Radweg zwischen der Lötz und Zams wird anders als ursprünglich geplant, nun doch nicht asphaltiert. Die Tiwag muss im Sommer noch einmal bis zur Trafostation ausgraben.

j. Schwimmbad

Die Schwimmbadsaison 2022 startet am Samstag, 14. Mai 2022.

k. Schlossgalerie

Der Baufortschritt bei der Schlossgalerie auf der L76 ist im Zeitplan. Die Betonierarbeiten sollen bis Anfang Juli abgeschlossen werden. Danach erfolgt eine zwei- bis dreiwöchige Sperre, in welcher die Asphaltierungsarbeiten umgesetzt werden. Die offizielle Verkehrsfreigabe erfolgt dann im Herbst.

l. Stadtfest mit ARGE ALP und Euregio

Wie bereits mitgeteilt, wird in Zusammenarbeit mit dem Land Tirol das Arge-Alp-Fest gleichzeitig mit dem Stadtfest durchgeführt. Die Vorbereitungen laufen. Das Land übernimmt die Kosten für das musikalische Programm sowie das Catering. Der VVT ermöglicht eine kostenlose Anreise der Arge Alpenländer vom Brenner, Reschen und der Schweiz. Für die Stadt kann diese Veranstaltung nur eine Bereicherung sein und hoffe man nur noch auf ein gutes Wetter.

Pkt. 3) **Bericht des Substanzverwalters**

der TO.:

Substanzverwalter Schönherr berichtet, dass sich die Gemeindegutsgemeinschaft Perfuchs in einer Vollversammlung neu konstituiert hat.

Des Weiteren gibt es eine Anfrage im Zusammenhang mit dem Ankauf eines Hauses im Knapenbühel wegen Ankauf einer Teilfläche. Diesbezüglich gibt es auch Kontakt mit dem Stadtbauamt. Außerdem wird in naher Zukunft eine Waldbegehung stattfinden.

Pkt. 4) Antrag des Stadtrates
der TO.:

Pkt. 4.1) WT-2. Nachtrag zum Zuschussvertrag zur Verlustabdeckung; Verkehrskonzept
der TO.: "Landeck Umgebung, Sonnenplateau und Kaunertal"

Im Rahmen des Verkehrskonzepts „Landeck Umgebung, Sonnenplateau und Kaunertal“ wurde zwischen der Verkehrsverbund Tirol GesmbH und der Stadtgemeinde Landeck am 10.08.2020 ein Zuschussvertrag zur Verlustabdeckung abgeschlossen.

Aufgrund des Nachprüfungsverfahrens im Vergabeverfahren „Regiobus Landeck Umgebung, Sonnenplateau und Kaunertal“ kann der Betriebsbeginn erst am 01.05.2022 erfolgen, somit wird die Vertragslaufzeit entsprechend angepasst. Die reguläre Vertragslaufzeit endet nach Ablauf von 10 Fahrplanjahren zum 30.04.2032.

Der von der WT kalkulierte Gesamtangebotspreis wurde von der Bestbieterin unterschrieben und wird somit die Höhe des von der Gemeinde zu leistenden Zuschusses nach unten angepasst. Der voraussichtliche Zuschuss wird auf Euro 134.331,27 reduziert.

Der Stadtrat hat sich in seiner Sitzung am 25.04.2022 mit beigefügtem 2. Nachtrag zum Zuschussvertrag zur Verlustabdeckung befasst und stellt den Antrag an den Gemeinderat, diesem zuzustimmen.

Der Gemeinderat erklärt sich mit dem Abschluss des 2. Nachtrags zum Zuschussvertrag einstimmig einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19	
Nein:		
Enthaltung:		
Befangen:		

Pkt. 5) Anträge und Bericht der Finanzverwaltung
der TO.:

Pkt. 5.1) Ausnützung Kontokorrentkredit
der TO.:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17.09.2020 beschlossen, einen Kassenstärker (Kontokorrentkredit) in Höhe von Euro 1.000.000,00 aufzunehmen.

Gem. § 84 Abs. 3 TGO ist dem Gemeinderat laufend über die Ausschöpfung des Kontokorrentkredites zu berichten.

In Entsprechung der vorgenannten gesetzlichen Bestimmung wird seitens der Finanzverwaltung mitgeteilt, dass der Kontokorrentkredit seit 09.03.2022 nicht ausgenützt wurde.

Der Bericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Pkt. 5.2) **Umwandlung Forderungen Venet Bergbahnen AG**
der TO.:

Die Stadtgemeinde Landeck hat im Zeitraum vom 05.03.2021 bis 05.04.2022 an die Venet Bergbahnen AG Zahlungen im Gesamtbetrag von Euro 503.249,40 geleistet. Dieser Betrag setzt sich aus Annuitäten für als Bürge und Zahler, übernommene Darlehensverpflichtungen, Abgangsabdeckungen und Investitionsbeiträgen zusammen.

Die getätigten Zahlungen stellen Forderungen der Stadtgemeinde Landeck gegenüber der Venet Bergbahnen AG dar.

An den Gemeinderat wird der Antrag gestellt, für den Gesamtbetrag an Forderungen in Höhe von Euro 503.249,40 laut nachstehender Zusammenstellung mit 30.04.2022 einen Forderungsverzicht abzugeben bzw. diese Zahlung mit 30.04.2022 in einen Gesellschafter-zuschuss umzuwandeln.

Zahlungstermin	Zahlungsgrund	Betrag in Euro
30.06.2021	1. Rate Bürgschaftsdarlehen 0,33 Mio.	16.979,70
31.12.2021	2. Rate Bürgschaftsdarlehen 0,33 Mio.	16.979,70
18.02.2022	Abgangsdeckungsbeitrag	100.000,00
02.08.2021	2. Rate Bürgschaftsdarlehen 3 Mio.	63.479,35
02.08.2021	2. Rate Bürgschaftsdarlehen 1,9 Mio.	40.095,00
01.02.2022	1. Rate Bürgschaftsdarlehen 3 Mio.	63.479,35
01.02.2022	1. Rate Bürgschaftsdarlehen 1,9 Mio.	40.095,00
18.02.2022	Investitionsbeitrag (Projekte Zukunft Venet)	89.100,00
05.04.2022	Investitionsbeitrag	73.041,30
Gesamtsumme		503.249,40

Mit vorliegendem Antrag erklärt sich der Gemeinderat einstimmig einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19	
Nein:		
Enthaltung:		
Befangen:		

Pkt. 6) Anträge des Planungs-, Verkehrs-, Bau- und Wasserausschusses
der TO.:

Pkt. 6.1) Flächenwidmungsplanänderung Perfuchsberg 45, Krissmer Simone, Gp. 920/3,
der TO.: einheitliche Bauplatzwidmung

Es wird vom Planungs- Verkehrs- Bau- und Wasserausschuss beantragt, die Auflage und den Entwurf für nachstehende beabsichtigte Änderung des Flächenwidmungsplanes zu beschließen, wobei der Entwurf jedoch nur dann rechtswirksam wird, wenn hierzu innerhalb der Auflagefrist keine Stellungnahmen von einer berechtigten Person oder Stelle abgegeben werden:

Grundparzellen: Gp. .920/3 - KG Landeck

Dem Gemeinderat der Stadtgemeinde Landeck wird nachstehende Flächenwidmungsplanänderung empfohlen.

Grundparzelle(n)	Bestehende Widmung	Neue Widmung
Gp. 920/3 KG 84007 Landeck rund 592 m ²	Freiland § 41 TROG 2016	Wohngebiet § 38 Abs. 1 TROG 2016

Der beabsichtigten Umwidmung liegen die Stellungnahme und der Änderungsplan des Stadtbauamtes zugrunde.

Der Gemeinderat wird um Beratung und Entscheidung im Sinne des Antrages ersucht.

Mit der Flächenwidmungsplanänderung erklärt sich der Gemeinderat einstimmig einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19	
Nein:		
Enthaltung:		
Befangen:		

Pkt. 6.2) Flächenwidmungsplanänderung Gramlachweg 14 u. 14a, Krause Michael, Gpn.
der TO.: 627/21, 627/1, einheitliche Bauplatzwidmung

Es wird vom Planungs- Verkehrs- Bau- und Wasserausschuss beantragt, die Auflage und den Entwurf für nachstehende beabsichtigte Änderung des Flächenwidmungsplanes zu beschließen, wobei der Entwurf jedoch nur dann rechtswirksam wird, wenn hierzu innerhalb der Auflagefrist keine Stellungnahmen von einer berechtigten Person oder Stelle abgegeben werden:

Grundparzellen: Gp. .627/1 - KG Landeck

Dem Gemeinderat der Stadtgemeinde Landeck wird nachstehende Flächenwidmungsplanänderung empfohlen.

Grundparzelle(n)	Bestehende Widmung	Neue Widmung
Gp. 627/1 KG 84007 Landeck rund 40 m ²	Freiland § 41 TROG 2016	Wohngebiet § 38 Abs. 1 TROG 2016

Der beabsichtigten Umwidmung liegen die Stellungnahme und der Änderungsplan des Stadtbauamtes zugrunde.

Der Gemeinderat wird um Beratung und Entscheidung im Sinne des Antrages ersucht.

Für diesen Antrag ergibt sich Einstimmigkeit.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19	
Nein:		
Enthaltung:		
Befangen:		

Pkt. 6.3) **TIWAG-Leerrohrvertrag Nutzung Breitbandausbau - Änderung**
der TO.:

Für den Breitbandausbau wurden von der TIWAG und TINETZ bestehende Leerrohre den Gemeinden zur Verfügung gestellt. Die bisherigen Nutzungsmöglichkeiten (Art der einzubringenden Kabel) werden nun erweitert und können die Gemeinden nunmehr eine größere Art und Anzahl an Kabel einbringen. Diese Nutzungsänderungen sind im vorliegenden Leerrohrnutzungsvertrag festgeschrieben.

Der Planungs- Verkehrs- Bau- und Wasserausschuss empfiehlt den Abschluss des Leerrohrnutzungsvertrages.

Der Gemeinderat wird um Beratung und Entscheidung im Sinne des Antrages ersucht.

Mit dem Abschluss des Leerrohrvertrages erklärt sich der Gemeinderat einstimmig einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19	
Nein:		
Enthaltung:		
Befangen:		

Pkt. 6.4) Grundverkauf Petra Sailer, Prandtauerweg 14, Gpn. .1112, 1267/1
der TO.:

Frau Petra Sailer, Prandtauerweg 14, hat das Ansuchen auf Kauf einer 9 m² großen Teilfläche der Gp. 1276/1 gestellt. Die gegenständliche Teilfläche ist bereits mit baulichen Anlagen bebaut und liegt straßenseitig. Aus verkehrstechnischer Sicht ist der Verkauf der Teilfläche vertretbar.

Der Planungs- Verkehrs- Bau- und Wasserausschuss empfiehlt den Verkauf der Teilfläche zu einem Kaufpreis von EUR 150,--/m².

Es wird nun an den Gemeinderat der Antrag gestellt, dass die Grundbereinigung mittels Antrag gemäß §15 Liegenschaftsteilungsgesetz unter oben angeführten Bedingungen durchgeführt wird.

Der Gemeinderat wird um Beratung und Entscheidung im Sinne des Antrages ersucht.

Der Gemeinderat erklärt sich mit dem vorliegenden Antrag einstimmig einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18	
Nein:		
Enthaltung:		
Befangen:	1	StR Sailer Doris

Pkt. 6.5) Grundverkauf Gerhard Weiss, Uferstraße, Teilfläche Gp. 1675/14
der TO.:

Herr Gerhard Weiss hat das Ansuchen gestellt, eine Teilfläche der Gp. 1675/14 im Ausmaß von 177 m Breite westlich seines Betriebsgebäudes zu erwerben. Es ist beabsichtigt, das Betriebsgebäude zu vergrößern, Abstellplätze zu errichten und eine Wohnung für den Firmeninhaber zu schaffen.

Exkamerierung

Der Planungs- Verkehrs- Bau- und Wasserausschuss stellt den Antrag, gemäß der Vermessungs-urkunde vom 3. März 2022, GZ 87224/001 des Büros Vermessung AVT-ZT-GmbH die Teilfläche 1 der Gp. 1675/14 (öffentliches Gut) im Ausmaß von 177 m² zu exkamerieren.

Grundverkauf

Der Planungs- Verkehrs- Bau- und Wasserausschuss empfiehlt den Verkauf der Teilfläche gemäß beiliegendem Kaufvertrag.

Der Gemeinderat wird um Beratung und Entscheidung im Sinne des Antrages ersucht.

Vorliegender Antrag des Planungs- Verkehrs- Bau- und Wasserausschusses wird vom Gemein-derat einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19	
Nein:		
Enthaltung:		
Befangen:		

Pkt. 6.6) **Steiner Walter, Schlossweg 1, Grundabtretung, Gpn. .1003, 2342/1, 2475**
der TO.:

Herr Walter Steiner, Schlossweg 1, erwirbt nördlich seines Wohnhauses eine Teilfläche aus einem Grundstück der Agrargemeinschaft Angedair. Gleichzeitig könnte eine Bereinigung gegenüber dem öffentlichen Gut im Ausmaß von 16 m² vorgenommen werden. Durch die Bereinigung erfolgt keine Beeinträchtigung der öffentlichen Straße, da die Straßenbreite nicht verkleinert wird. Es ist auch nicht zu erwarten, dass diese Fläche zukünftig benötigt wird. Das Leitungsrecht für die über die Flächen verlaufende öffentliche Trinkwasserleitung ist weiterhin grundbücherlich sichergestellt.

Exkamerierung

Der Planungs- Verkehrs- Bau- und Wasserausschuss stellt den Antrag, gemäß der Vermessungs-urkunde vom 8. September 2021, GZ 9751 des Büros DI Kriegelsteiner Ralph die Teilfläche 1 der Gp. 2475 (öffentliches Gut) im Ausmaß von 16 m² zu exkamerieren.

Grundverkauf

Der Planungs- Verkehrs- Bau- und Wasserausschuss empfiehlt den Verkauf der Teilfläche gemäß beiliegendem Kaufvertrag.

Der Gemeinderat wird um Beratung und Entscheidung im Sinne des Antrages ersucht.

Für vorliegenden Antrag ergibt sich Einstimmigkeit.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19	
Nein:		
Enthaltung:		
Befangen:		

Pkt. 7) **Anträge des Wohnungs- und Infrastrukturausschusses**
der TO.:

Pkt. 7.1) **Wohnungsvergaben**
der TO.:

Dieser TO-Punkt wurde im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung behandelt.

Pkt. 8) Anträge, Anfragen und Allfälliges
der TO.:

- a. StR Pflaume informiert, dass das Schwimmbad am 14. Mai 2022 geöffnet wird und teilt mit, dass der Vorverkauf am Montag, 9.5., Dienstag, 10.5. und Mittwoch 11.5, jeweils von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr im Schwimmbad stattfindet. Die Saisonkarten können dabei um 10 % vergünstigt gekauft werden.
- b. GR Schönherr berichtet über die rege Teilnahme beim Frühjahrsputz und bedankt er sich bei den teilnehmenden Vereinen. Gleichzeitig gilt ein herzliches Danke an das Team der Küche und des Cafés des Altersheimes für die sehr gute Verpflegung.

ENDE DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG

Pkt. 7.1) Wohnungsvergaben
der TO.:

Der Gemeinderat erklärt sich mit den Wohnungsvergaben lt. Antrag des Wohnungs- und Infrastrukturausschusses einstimmig einverstanden.

Pkt. 9) Personalangelegenheiten
der TO.:

Die ges. Niederschrift der Sitzung vom 22. März 2022 wird genehmigt und ordnungsgemäß gefertigt.

Der Gemeinderat beschließt, Frau Judith Trütschler mit 1. Juni 2022 in ein unbefristetes Dienstverhältnis zu übernehmen.

Der Gemeinderat beschließt, Frau Daniela Scherl mit 1. Juli 2022 in ein unbefristetes Dienstverhältnis zu übernehmen.

Der Gemeinderat beschließt, den Beschluss vom 21. Oktober 2022 betreffend die Impfpflicht bei Neuaufnahmen im Altersheim aufzuheben.

Der Gemeinderat beschließt, Herrn Alexander Kopp mit 1. Juli 2022 in ein unbefristetes Dienstverhältnis zu übernehmen.

Der Gemeinderat beschließt, Frau Kiziler mit 1. Juni 2022 in ein unbefristetes Dienstverhältnis zu übernehmen.

Der Gemeinderat beschließt, das Entlohnungsmodell für den städtischen Bauhof sowie des Wasserwerks – wie im Antrag angeführt – abzuändern.

Der Gemeinderat erklärt sich mit der Einstufung von Johannes Schmid – wie im Antrag angeführt – einverstanden.

Der Gemeinderat erklärt sich mit der Einstufung von Sabine Braun – wie im Antrag angeführt – einverstanden.

Der Gemeinderat erklärt sich mit der Einstufung von Christian Denk – wie im Antrag angeführt – einverstanden.

Der Gemeinderat erklärt sich mit der Einstufung von Mag. Elisabeth Reich – wie im Antrag angeführt – einverstanden.

Der Gemeinderat beschließt, Frau Walter mit 1. Juli 2022 in ein unbefristetes Dienstverhältnis zu übernehmen.

Der Gemeinderat beschließt, Benno Flatschacher mit 31.12.2022 in den Ruhestand zu versetzen.

Der Gemeinderat beschließt, Frau Sabine Walter ab 1. November 2022 mit der Leitung des Meldeamts zu betrauen. In weiterer Folge beschließt der Gemeinderat die Einstufung für diese Stelle wie im Antrag angeführt.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung und bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit.

Schriftführerin